

Genehmigte über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen/Verpflichtungsermächtigungen für das Jahr 2013

- EUR - Anlage

lfd. Nr.	E-, Z-, INST- bzw. Inv.-Nr., Buchungsstelle/ Bezeichnung	Teil- haushalt	HH-Ansatz lt. Beschluss 05.02.2013	bis 20.09.13 gen.üpl./apl. Aufwen- dungen/Aus- zahlungen/ Verpfl.erm.	vom 21.09.13 bis 18.10.13 gen. üpl./apl. Aufw./Ausz./ Verpfl.erm.	HH- Ansatz neu	Begründung	Deckungsquelle zu Spalte 6 E-, Z-, INST- bzw. Inv.- Nr./Buchungsstelle/ Bezeichnung
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ergebnishaushalt							
1	<u>1-02-101 Festhalle</u> 573001 Festhalle 4211000 Aufwendungen Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	4	0,00	0,00	8.982,15	8.982,15	Ausgaben im Zusammenhang mit der Hebebühne wurden als Investition geplant, jedoch handelt es sich um reine Unterhaltungsaufwendungen (somit Zuordnung in Ergebnishaushalt).	SINV-THH04 Sammelinvestition THH4 <u>1-02-101 Festhalle</u> 573001 Festhalle 0620001 ZU Maschinen, technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen
2	<u>1-40-103 BGA Bäder</u> 424200 BGA Bäder 4315000 Zuweisungen u. Zu- schüsse f.lfd.Zwecke an verbunde- ne Unternehmen, Beteiligungen	6	1.368.233,00	6.532,09	13.621,41	1.388.386,50	Bisher wurde folgender zusätzlicher Zuschuss an die Freizeitanlagen Plauen GmbH (FAP) bereitgestellt: 1.316,72 EUR zusätzlicher Zuschuss wegen Erhöhung des Erbbauzinses durch die Stadt Plauen im Ergebnis der Überprüfung auf der Grundlage des vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Preisindex für die Lebenshaltungskosten 5.215,37 EUR Lt. Nutzungsvertrag sind für das Stadtbad alle Rechnungen im Rahmen der Unterhaltungsleistungen über 5.000 EUR durch die Stadt zu begleichen. Dafür stehen im Planansatz des Zuschusses an die FAP 20.000 EUR zur Verfügung (bereits I/2013 und II/2013 insgesamt 25.215,37 EUR zu finanzieren) (siehe Informationsvorlage DS-Nr. 762/2013, lfd. Nr. 4 Finanz- ausschuss am 05.09.2013) Nun liegt für III/2013 eine Abrechnung i. H. v. 13.621,41 EUR vor. Für IV/2013 ist mit weiteren zusätzlichen Kosten zu rechnen.	<u>1-40-102 HH/Wirtschaftsver- waltung</u> 365201 Zuschüsse an freie Träger für Kitas 3461000 Erträge privat- rechtliche Leistungsentgelte
3	<u>2-60-502 Tiefbau</u> 754000 Besondere Schadensereig- nisse im Bereich "Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV" 5111010 Aufwendungen Juni - Hochwasser 2013 verschiedene Maßnahmen Mehrkosten beim Bau der Elsterufermauer	8	0,00	145.232,85 (31.723,82) (113.509,03)	14.419,15 (14.419,15)	159.652,00 (46.142,97) (113.509,03)	Finanzierung von weiteren Hochwasser-Sofortmaßnahmen: Schwalbenweg und Weg Am Gut (Fräsgut) – 2.118,55 EUR, Schlo- ditzer Straße – 2.720,74 EUR, Zottnerweg (Beräumung Wiese vom Schotter) – 1.426,67 EUR, Falkensteiner Straße (Grabenberäumung) – 2.587,51 EUR, Am Plattenhübel/Unterlosaer Straße – 2.469,93 EUR, Apfelbaumweg 18 (Anpassung Seitengraben) – 1.948,52 EUR, Ferbig- weg/Zum kalten Frosch – 1.147,23 EUR.	<u>2-60-502 Tiefbau</u> 754000 Besondere Schadens- ereignisse im Bereich "Ver- kehrsflächen und -anlagen, ÖPNV" 5012010 AO Erträge Juni Hochwasser 2013 (zweckgeb.)

lfd. Nr.	E-, Z-, INST- bzw. Inv.-Nr., Buchungsstelle/ Bezeichnung	Teil- haushalt	HH-Ansatz lt. Beschluss 05.02.2013	bis 20.09.13 gen.üpl./apl. Aufwen- dungen/Aus- zahlungen/ Verpfl.erm.	vom 21.09.13 bis 18.10.13 gen. üpl./apl. Aufw./Ausz./ Verpfl.erm.	HH- Ansatz neu	Begründung	Deckungsquelle zu Spalte 6 E-, Z-, INST- bzw. Inv.- Nr./Buchungsstelle/ Bezeichnung
1	2	3	4	5	6	7	8	9
4	18Z-000042 Giebelsanierungen nach Abbrüchen (Privat) <u>2-60-303 Städtebauliche Sanierung und Entwicklung</u> 511108 Städtebauliche Sanierung und Entwicklung 4318088 Zuw./Zuschüsse an Dritte lfd. Zw. Städtebau	8	20.000,00	0,00	7.300,00	27.300,00	Erhöhung des Zuschusses lt. aktuellem Kostenangebot – siehe auch Beschluss des Stadtrates am 17.09.2013 zum Ersatz des Eigenanteils (Verwaltungsvorlage DS-Nr. 742/2013 zur Maßnahme „Sicherung, Modernisierung und Instandsetzung Giebel Forststraße 28 und Stresemannstraße 10“)	730,00 EUR 18Z-000019 Zuschuss z. Gebäudehülle (SUO-A) Kernstadt <u>2-60-303 Städtebaul. Sanierung u. Entwicklung</u> 511108 Städtebaul. Sanierung u. Entwicklung 4318088 Zuw./Zuschüsse an Dritte lfd. Städtebau 18Z-000042 Giebelsanierung nach Abbrüchen (Privat) <u>2-60-303 Städtebaul. Sanierung u. Entwicklung</u> 511108 Städtebaul. Sanierung u. Entwicklung 4.867,00 EUR 3141088 Zuw./Zuschüsse v. Land lfd. Städtebau 1.703,00 EUR 3148088 Zuw./Zuschüsse von Dritten lfd. Städtebau
5	99-0000001 Auszahlung Sicherheitseinbehalte (kameral bis 2012 im Sachbuch hh-fremde Vorgänge verbucht) <u>2-60-303 Städtebauliche Sanierung u. Entwicklung</u> 511108 Städtebauliche Sanierung u. Entwicklung 7851100 Auszahlungen f. Hochbaumaßnahmen	8	0,00	1.011,58	5.779,83	6.791,41	1.011,58 EUR Auszahlung Sicherheitseinbehalt (SEB) für die Maßnahme „Pflegeleistungen Syraüberdeckung hinter Theater“ 5.779,83 EUR Auszahlung SEB für die Maßnahme „Pflegeleistungen Ausbau Feldstraße von Gustav-Adolf- bis Dobenastraße“	übertragene SEB aus HH-Jahr 2012
6	19E-000015 Böschung Gustav-Adolf-Straße <u>2-60-502 Tiefbau</u> 541000 Gemeindestraßen 4221000 Aufwendungen Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Verm.	8	55.000,00	0,00	15.250,87	70.250,87	Änderung der Zuordnung der auch für diese Maßnahme im Ergebnishaushalt geplanten Mittel mit Einsatz Öko-Konto (hier unter Abbruch und Begrünung Dobenastr.)	<u>2-60-202 Umwelt</u> 554003 Kommunaler Naturschutz 4221050 Aufwendungen aus Ausgleichsabgabe Umwelt
7	19E-000017 Wartung, Instandhaltung von Straßen <u>2-60-502 Tiefbau</u> 541000 Gemeindestraßen 4221000 Aufwendungen Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Vermögens	8	601.416,00	0,00	22.995,50	624.411,50	gemäß Festsetzungsbescheid zum Finanzausgleich für das Ausgleichsjahr 2013 vom 07.03.2013 zwar insgesamt geringere Zuweisungen aus dem Straßenlastenausgleich als geplant (lt. HHP 1.1074.961 EUR – lt. Bescheid 1.058.647,50 EUR), jedoch höherer Anteil für Gemeindestraßen Dieser wird für zusätzliche notwendige Instandhaltungen eingesetzt. (im Gegenzug geringere Zuweisungen für Kreisstraßen)	19E-000018 Instandhaltung Kreisstraßen <u>2-60-502 Tiefbau</u> 542000 Kreisstraßen 4391097 - Sonstige Transferaufwendungen - GAV (Weiterleitung v. Zuwendungen an GAV)

lfd. Nr.	E-, Z-, INST- bzw. Inv.-Nr., Buchungsstelle/ Bezeichnung	Teil- haushalt	HH-Ansatz lt. Beschluss 05.02.2013	bis 20.09.13 gen.üpl./apl. Aufwen- dungen/Aus- zahlungen/ Verpfl.erm.	vom 21.09.13 bis 18.10.13 gen. üpl./apl. Aufw./Ausz./ Verpfl.erm.	HH- Ansatz neu	Begründung	Deckungsquelle zu Spalte 6 E-, Z-, INST- bzw. Inv.- Nr./Buchungsstelle/ Bezeichnung
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Finanzhaushalt								
8	17-000008 Mobiles Grün Innenstadt <u>2-60-203 Kommunales Grün</u> 551001 Unterhaltung und Bereitstellung von Grün- und Parkanlagen 0110001 ZU Grünflächen	8	15.000,00	0,00	6.954,57	21.957,57	Anschaffung von 6 Planzkübeln, die durch Sponsoring finanziert werden	17-000008 Mobiles Grün Innenstadt <u>2-60-203 Kommunales Grün</u> 551001 Unterhaltung und Bereitstellung von Grün- und Parkanlagen 2117001 ZU SOPO f. empf. Investitionszuwendungen
9	12-000057 Erwerb Anlagevermögen Rathaus <u>4-75-100 Gebäude- und Anlagenverwaltung</u> 111308 Gebäudemanagement 0740001 ZU sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	9	0,00	7.119,05	695,00	7.814,05	Anschaffung von Stühlen für den Raatsaal. Da die Stühle als Gruppe aktiviert werden, liegen die Anschaffungs- kosten über 410 EUR und müssen über den Finanzhaushalt (investiv) beschafft werden. (auch bisher bereitgestellter Betrag i. H. v. 7.119,05 EUR aufgrund geänderter Zuordnung von bewegl. AV < 410€ aus Ergebnishaushalt in den Finanzhaushalt – investiv, siehe Informationsvorlage DS-Nr. 784/2013, lfd. Nr.11 – Finanzausschuss am 10.10.2013)	<u>4-75-100 Gebäude- und Anlagenverwaltung</u> 111308 Gebäudemanagement 4253040 Aufw. Beschaffungen bewegl. AV < 410€ (GAV)
Verpflichtungsermächtigung								
10	12-000012 Turnhalle und Aula Kemmler Oberschule - VE <u>1-40-332 OS Kemmler</u> 215101 Oberschulen 0960001 ZU Anlagen im Bau - Hochbau	6	0,00	0,00	22.000,00	22.000,00	Der vorhandene Parkettboden in der Turnhalle Kemmlerschule kann nur noch stark eingeschränkt benutzt werden, da sich immer wieder Parkettstäbe lösen , welche Spalten und Stolperstellen verursachen (Hinweis auf bestehende Unfallgefahr der Firma ARUM). Weitere Reperaturmaßnahmen sind nicht sinnvoll und Abschleifen und Aufbringen einer neuen Versiegelung ist aufgrund des Parkettzustandes nicht möglich. Als Übergangslösung bis zur grundlegenden Sanierung soll ein neuer Sportboden auf den vorhandenen Parkettboden eingebaut werden, welcher eine uneingeschränkte Turnhallennutzung erlaubt. Zur Beauftragung der Maßnahme noch im Jahr 2013 ist die Bereitstel- lung einer Verpflichtungsermächtigung erforderlich. (Zahlungswirksamkeit im Jahr 2014 – Veranschlagung im Haushaltsplanentwurf 2014)	12-000007 Neubau Turn- halle und Außenanlagen GS Reusa - VE <u>1-40-320 GS Reusa</u> 211101 Grundschulen 0960001 ZU Anlagen im Bau - Hochbau

Ergebnishaushalt

THH 4	8.982,15
THH 6	13.621,41
THH 8	65.745,35
Gesamt	88.348,91

Finanzhaushalt (Investitionen)

THH 8	6.954,57
THH 9	695,00
Gesamt	7.649,57

Verpflichtungsermächtigung

THH6	22.000,00
------	-----------

